

Legierung: **AuroDur CFR3**

Kurzbezeichnung: **ADCFR3**

Typ:	Goldreduzierte Edelmetall-Legierung auf Goldbasis vorgesehen für metallkeramischen Zahnersatz oder als Dentalgusslegierung, Typ 4 (extra hart), gem. DIN EN ISO 22674
Farbe:	gelb

Indikationen:	Inlays, Onlays	•
	Kronen	•
	kleine Brücken	•
	Brücken jeder physiologischen Spannweite	•
	Fräs-, Konus- und Geschiebearbeiten	•
	Modellguss	•
	verblendbar mit LFC	•

Zusammensetzung:	Au	57,00	In	4,00
(Massenanteile in %)	Pd	10,00	Zn	1,40
	Ir	0,10	Sn	0,50
	Ag	27,00		

Technische Daten:	Dichte in g/cm ³	13,9
	Vickershärte HV 5/30	als Gusslegierung (s) 210 (a-s) -- als Aufbrennlegierung (s) 210 (n) 230 (a-n) 250
	Dehngrenze R _{p0,2} in MPa	als Gusslegierung (s) 420 (a-s) -- als Aufbrennlegierung (s) 420 (n) 550 (a-n) 520
	Bruchdehnung in %	als Gusslegierung (s) 4 (a-s) -- als Aufbrennlegierung (s) 4 (n) 3 (a-n) 3
	Mittlerer linearer WAK 25 - 500 °C in 10 ⁻⁶ K ⁻¹	16,9
	Mittlerer linearer WAK 25 - 600 °C in 10 ⁻⁶ K ⁻¹	17,4
	E-Modul in GPa	100
	Schmelzintervall in °C	970 – 1050

Verarbeitung:	Vorwärmtemperatur der Gießformen in °C	700
	Gießtemperatur in °C	1200
	Tiegel	Grafit/Keramik
	Aushärten	(a-s) Nicht aushärtbar (a-n) 450°C/15min

Geeignete Lote:	Verbindungen vor dem Keramikbrand	AuroCer Lot 920
	Verbindungen nach dem Keramikbrand	AuroCer Lot 700 PF
	Verbindungen als Gusslegierung	AuroDur H Lot 750

1) Kurzbezeichnungen:

s - Selbsttaushärtung, n - nach dem Keramikbrand, a-s – ausgehärtet aus dem Zustand s
a-n – ausgehärtet aus dem Zustand n

2) alle Angaben zum ausgehärteten Zustand erfolgten je nach Legierung:

- Oxidbrand 10min/ 960°C + 4x4min/ 960°C bei gelben, konventionellen Aufbrennlegierungen
- Oxidbrand 10min/ 980°C + 4x4min/ 980°C bei weißen, konventionellen Aufbrennlegierungen
- Oxidbrand 10min/ 800°C + 4x4min/ 800°C bei LFC- Systemen
Entsprechende Wertangaben gelten nur unter diesen Bedingungen.

3) Der Keramikbrand sollte nach Angaben des Keramikherstellers durchgeführt werden.

